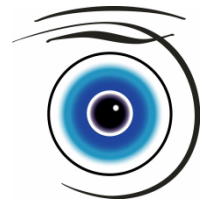
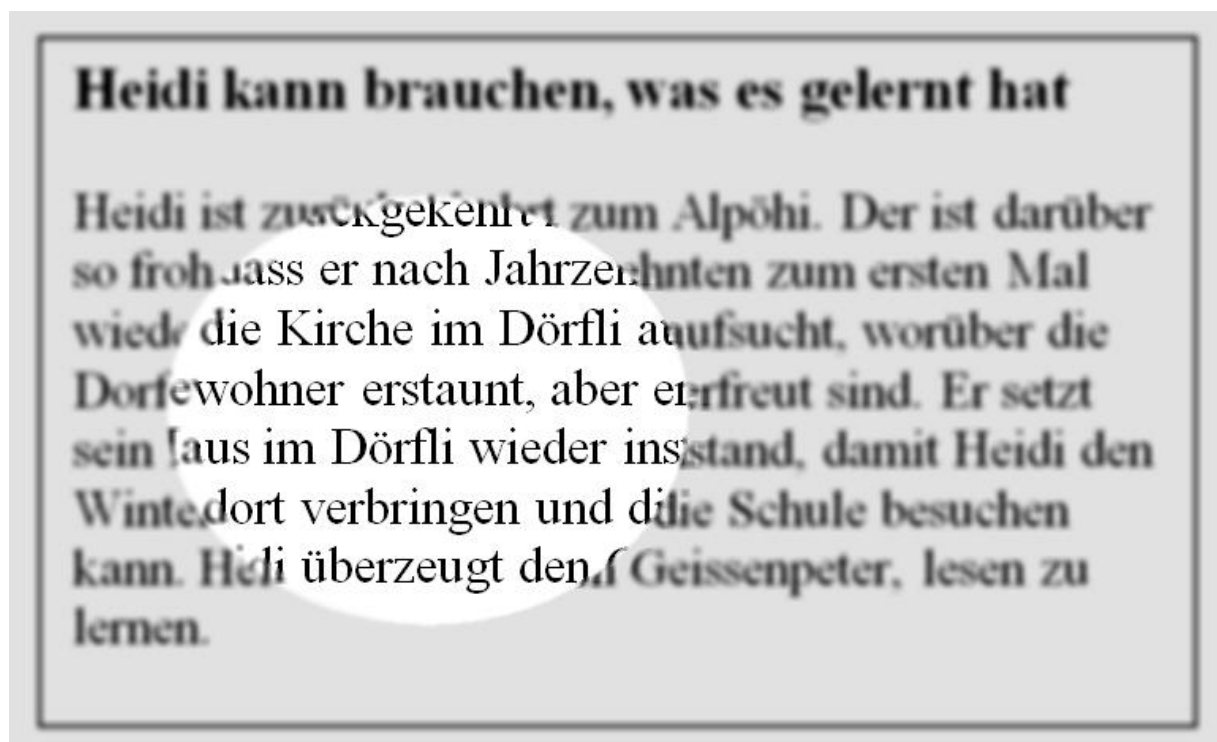


Dr. med. Peter Maloca
Ophthalmologe FMH,
Speziell Ophthalmochirurgie
Löwenstrasse 9
CH-6004 Luzern
Tel 0041 41 210 03 23
Fax 0041 41 410 72 90
www.dr-maloca.ch
augenarzt@dr-maloca.ch



Leseschwäche bei Kindern

Meist sollte nach zwei bis drei Schuljahren der Leselernprozess abgeschlossen sein, sodass das Kind ein Wort erkennt und relativ flüssig ausspricht. Meistens sieht das aber anders aus. Etwa 5-10 Prozent zeigen eine Leseschwäche, Jungs öfters als Mädchen. Die Intelligenz liegt in der Regel nicht unter dem Durchschnitt!



Bei einer Lese- und Rechtschreibschwäche (**Legasthenie, Dyslexie**) oder Rechenschwäche (**Dyskalkulie**) besteht eine normale Auffassungsgabe. Das Seh- und Hörvermögen ist auch normal. Trotz angemessenem Schulbesuch führen Einschränkungen beim Lesen, Schreiben und/oder Rechnen zu psychischen Belastungen. Je früher eine Förderung einsetzt, desto erfolgversprechender ist sie.

Warnsignale

Abneigung gegen das Lesen, holpriges und stockendes Buchstabieren sowie fehlendes Leseverständnis können erste Warnsignale sein. Eine Leseschwäche zeigt sich, wenn das Kind sehr stockend ausspricht und so genannte abstrakte Wörter nicht als zusammenhängendes Wort erkennt, z.B. wegen, aufgrund. Lesen wird zur Qual und das Selbstwertgefühl erschüttert. In der Schule:

- Die Kinder schreiben ungewöhnlich viele Wörter falsch.
- Sie verwechseln häufig ähnliche Wörter oder Buchstaben (oben statt Ofen, b statt d)
- Sie lassen Vokale aus.
- Sie verwechseln die Buchstabenfolge.
- Sie verschlucken Endsilben

Abklärungen

Eine Leseschwäche ist manchmal nicht heilbar, aber bei frühzeitiger Erkennung verbesserbar. Wichtig ist eine sorgfältige Untersuchung bei einem **Augenarzt**, der mögliche Sehfehler frühzeitig entdecken und korrigieren kann. Oft löst eine geeignete Brille einen positiven Schub aus. Vereinzelt reagieren Kinder mit einem Leistungssprung, wenn sie eine einfache Lesebrille, z.B. Plus 1.0 erhalten. Meistens wird diese Lesehilfe nach einiger Zeit nicht mehr benötigt.

Neben der **Lehrperson** ist möglicherweise Unterstützung der **schulpsychologische Dienst** zu suchen. Es ist strikt zu vermeiden, dass leseschwache Kinder zum lauten Vorlesen vor der Klasse genötigt werden – ausser wenn es schrittweise und behutsam zur „Ichstärkung“ versucht wird.

Folgende Fehler vermeiden

Wörter wie „faul“ oder ein „Leseversager“, gehören gestrichen!

Der grösste Fehler ist, das Kind zum Lesen zu zwingen und es bloss zu stellen.

Strafen helfen gar nicht.

Das Kind soll nicht überfordert werden.

Ist die Erwartungshaltung zu hoch, so werden das Kind und die Eltern enttäuscht.

Sagen sie nicht „das ist falsch!“, sondern: „so ist es richtig!“

Das hilft

Vorlesen ist noch immer eine sehr wichtige Hilfe.

Neugierde wecken! Ködern Sie das Kind mit Interesse! Viel lesen!

Kleine Leseeinheiten und ein spannendes Buch wählen, das auch faszinierend bebildert ist.

Comics können den Lesespass vergrössern.

Wenn das Kind grösser ist, interessante Artikel aus der Zeitung vorlesen.

Beim Lesen die Silben „klatschen“, ohne zu starr zu sein.

Singen Sie einen Text mit dem Kind, statt zu lesen.

Den Zeigfinger mit den Augen mitgleiten lassen oder am Anfang des Satzes positionieren, damit der nächste Abschnitt sofort gefunden wird.

Gewisse Kinder zeigen eine Verbesserung, wenn sie ein Instrument spielen lernen.

Hilfsprogramme wie <http://www.dybuster.ch/Downloads/> können helfen.

Ausblick

Jedes Kind hat seine Stärken und Schwächen. Einige Kinder sind schneller, andere langsamer.

Wichtig ist in jedem Fall, das Kind als vollwertigen Menschen zu akzeptieren und die Schwäche wohl ernst zu nehmen, aber nicht zu dramatisieren.

Bei manchen Menschen bleibt die Störung leider ein Leben lang erhalten, da eindeutig genetische Ursachen mitwirken. Die Kinder können aber dennoch zahlreiche Berufe ergreifen. Viele sind überdurchschnittlich künstlerisch begabt. Auch ein Hochschulstudium ist möglich, sofern ein geeigneter Studiengang gewählt wird.

Das Wichtigste ist: viel Geduld und das Kind so nehmen wie es ist!